



Regionaljournal Steiermark



25-jährige lieferte Polizei eine kilometerlange Verfolgungsfahrt

Mittwochnacht entzog sich eine 25-jährige Pkw-Lenkerin in Aigen im Ennstal einer Anhaltung und flüchtete. Sie konnte angehalten werden und wird angezeigt.

Gegen 21:00 Uhr führte eine Polizeistreife in Aigen im Ennstal Standortkontrollen durch. Als eine 25-jährige Pkw-Lenkerin aus dem Bezirk Liezen die Beamten bemerkte, bremste sie ihr Fahrzeug ab und wollte gleich darauf nach rechts abbiegen. Als ihr die Beamten daraufhin ein Anhaltezeichen gaben, missachtete sie dieses und flüchtete. Sogleich nahmen die Beamten die Verfolgung auf. Die 25-Jährige fuhr über den Stapfelweg, sowie die Ortsteile Ritzmannsdorf, Tachenberg und Aich sowie in weiterer Folge über die L 741 in Richtung Döllach. Trotz Anhaltezeichen mittels Blaulicht und Folgetonhorn setzte sie ihre Fahrt mit überhöhter Geschwindigkeit fort. Nach etwa sieben Kilometern konnte sie im Ortsgebiet von Döllach angehalten werden. Sie führte keinen Führerschein mit. Zudem konnten die Beamten einen Sachschaden am Fahrzeug feststellen. Erhebungen zufolge dürfte sie während der Verfolgungsfahrt gegen eine Steinmauer geprallt sein.

Aufgrund eindeutiger Suchtgiftsymptome wurde die 25-Jährige zur Vorführung zur klinischen Untersuchung aufgefordert, was sie jedoch verweigerte. Ihr wurde die Weiterfahrt untersagt. Sie wird angezeigt.

